

Zeitschrift: Die Schweiz = Suisse = Svizzera = Switzerland : offizielle Reisezeitschrift der Schweiz. Verkehrszentrale, der Schweizerischen Bundesbahnen, Privatbahnen ... [et al.]

Herausgeber: Schweizerische Verkehrszentrale

Band: - (1951)

Heft: 12

Artikel: Stiftung Pro Juventute

Autor: [s.n.]

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-774053>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 02.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

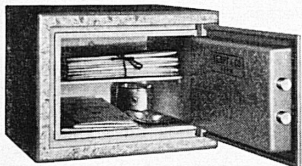
**W. KOCH
OPTIK A.G.**
Bahnhofstrasse 11 ZÜRICH

Was schenken?

Ein **Privattresor** zum sichern und geordneten Aufbewahren von Wertsachen und Dokumenten.

Ein beliebtes Familien- oder Gemeinschaftsgeschenk.

Diskreter Einbau in Schrank oder Möbel. Bitte umgehend Prospekt verlangen!



KROPF & CO., BERN 16
Atlas-Tresore

Ankerstraße 4
Tel. (031) 4 57 66

DER PESTALOZZI KALENDER 1952

samt Schatzkästlein (468 Seiten, mehrere hundert Bilder) ist zum bisherigen Preis von Fr. 3.95 erhältlich in Buchhandlungen und Papeterien, und beim Verlag Pro Juventute, Zürich

*Auch sie
kehren
immer
wieder zu*

**Hoffmann
Blechdosen zurück**

Gebr. Hoffmann Thun

Rôtisserie RÄBLUS BASEL

Steintorstraße 31 (P) à 5 minutes de la gare
Telephon (061) 4 53 45

neu eröffnet!

LE PATRON

officie lui-même et vous réserve un bon accueil!

GUSTI BERNER

erfüllt Ihnen jegliche Wünsche in seiner gepflegten
Gaststätte

I would like to see you!



Stiftung Pro Juventute

Trug das letztjährige Plakat der Stiftung Pro Juventute mit den beiden sammelnden Kindern eine farbige aktive Note in unsere Straßen, so geht von der neuen Affiche eine mehr graphisch-zarte Wirkung aus, die dem Wesen eines Sommervogels Ausdruck gibt: seiner zerbrechlichen Erscheinung, die jetzt im Winter als Sinnbild frühlinghaften Seins erscheint. Zerbrechlicher Jugend ist Pro Juventute der Helfer, der auf vieljährigen Traditionen in der Beschaffung der Hilfsmittel baut. Zu ihnen zählen die Pro-Juventute-Marken, die im Dezember 1912 zum erstenmal in Umlauf gesetzt worden sind, und deren jüngster Ausgabe der Aurorafalter entfliegt. Er wirbt für seine Verwandten, für das Nachtpfauenauge, den Segelfalter und die Wasserjungfer, welche die anderen Frankaturwerte zieren, und für die Marke, die das Bildnis der Jugendschriftstellerin Johanna Spyri trägt. Der Reinertrag des diesjährigen Pro-Juventute-Dezemberverkaufs ist vorab für Maßnahmen der Jugendhilfe zugunsten der Schulentlassenen, namentlich auch für tuberkulosekranke und tuberkulosegefährdete Jugendliche bestimmt.

Erweiterung des Bahnhofs Selnau in Zürich

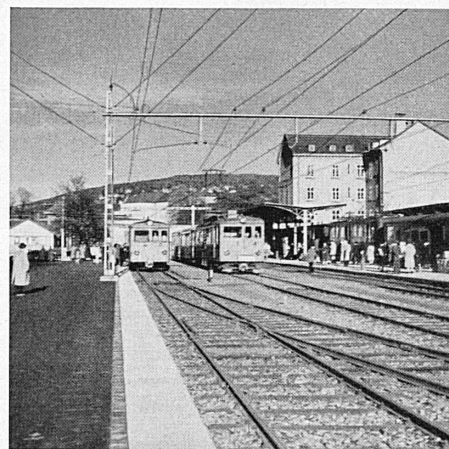


Photo: F. Egli

In den letzten Wochen sind die Erweiterungsarbeiten im Bahnhof Zürich-Selnau abgeschlossen worden. Die Anlage, die in der bisherigen Größe nicht mehr genügt, wurde um einen breiten Einsteigeperron und ein Geleise erweitert. Der Bahnhof Selnau ist Ausgangspunkt zweier Privatbahnen, der Sihltalbahn und der Uetlibergbahn, die beide große Verkehrsspitzen aufzuweisen haben. Die Sihltalbahn bewältigt einen immer größer werdenden Abonnementverkehr, während die Uetlibergbahn als Ausflugslinie besonders an schönen Sonntagen Massenandrang zu verzeichnen hat. Ein Nachteil in der Stationsanlage beruht darin, daß nicht alle Geleise von beiden Bahnen befahren werden können, da wohl beide normalspurig sind, jedoch nicht die gleiche Stromart und Spannung aufweisen. So sind denn nur zwei Geleise mit der doppelten Fahrleitung ausgerüstet. Heute stehen der Uetlibergbahn, die durch Anschaffung von neuem Rollmaterial einerseits und durch Ausgabe von verbilligten Billetts und durch Tarifiermäßigungen andererseits eine wesentliche Frequenzsteigerung zustande brachte, ein neuer Einsteigeperron sowie vier Geleise zur Verfügung. Für die nächste Zeit ist der Ausbau der Strecke Zürich-Selnau—Gießhübel, die von beiden Bahnen gemeinsam befahren wird, geplant. F.E.

Zeitschriften

«Der Öffentliche Verkehr», Heft 11, November 1951.

Das Novemberheft dieser schweizerischen Verkehrszeitschrift ist wiederum sehr vielseitig ausgestaltet, technische und verkehrspolitische Beiträge vermitteln ein lebendiges Bild des aktuellen Geschehens. «Die Bedeutung der Nebenbahnen im Zubringerverkehr», «Stewardessen auf der BLS», «Neuer Dieseltriebwagen der MThB», «Schiffahrt im Nebel (DGV)», «Verkehrsfragen in Dur und Moll» — dies sind einige der vielen Artikel, die, zusammen mit einer Reihe interessanter Kurznachrichten, das neue Heft sehr lesenswert machen.